



ZE | CHENERKLÄRUNG :

Die einzelnen zeichnerischen Darst haben folgende rechtliche Bedeutur

- 2. SoK o -II o . 25 (0.4) Sonder
 - Gescho Straße
 - _____ Baugre
 - Überba Öffenl
 - Haupi
- 8. Textliche Festsetzungen :
 - 1.) Zulässige bauliche Nutzur
- 1.1 Zulässig sind Wohngebäude Gebäude und Einrichtunger sie die Kur und das Wohne
- 1.2 Neben den nach Nr. 1.1 zu Schutzdächer, Terassen un dienen, wie Gartenhütten, Offene Kamine und Grillpl Diese Einrichtungen zusam die festgelegten Ausnutzu 3,50 m sein gemessen von
- 2.) Überbaubare Flächen (
- 2.1 Die überbaubaren Grundsti
- 2.2 Als seitliche Baugrenze o stand: bei eingeschossige
- 2.3 Kleingaragen, Schutzdäche bauaufsichtlicher Hinsich stücksgrenze zulässig.
- 2.4 Kleingaragen und Schutzdi vollen Baumbewuchs vor de mindestens 5,0 m gesicher gestattet werden, wenn de
- 2.5 Die nach 1.2 zulässigen I richten. Ausnahmsweise darf die ri der Nebengebäude sich noch der Hess. Bauordnung eine
- 3.) Bauwejse (§ 9 (1) 2 Bi
- 3.1 Reihenhäuser sind unzulä:
- 3.2 Einzelhäuser dürfen eine
- 3.3 Doppelhäuser sind nur au
- 3.4 Bauwerke mit ständigen Fo Schutz des Waldes liegen
- 4.) Vorgärten und nichtbaulig
- 4.1 Die Flächen vor der vorde Bäumen anzulegen und in d für die Flächen, auf den lässig sind oder auf den
- 4.2 Die sonstigen Grundstück: Nr. 1.2 in Anspruch geno stand dauernd zu unterha Anlage eines Gemüsegartei Hecken in mindestens 1 m